

Worte verletzen

sasuxsaku

Von Lilly_Lu_Dragneel

Kapitel 5: Quarrel and tenderness

*„Okay....du wirst eh Verlieren...wie schon so oft...die Wette gilt ab jetzt“ sagt er lächelnd.
„Ich weis“ sagt sie süßlich lächelnd doch innerlich muss sie kotzen wenn sie drüber nachdenkt das SIE zu Sasuke Uchiha „Nett“ und „Lieb“ sein muss.
°Ich krieg nen Anfall...° Doch sie muss lächeln...und das diesmal ganz Ehrlich.*

Sakura steht auf und geht ins Bad um sich um zuziehen °Und das jetzt 24 Stunden, man ich muss lernen meine Fresse zuhalten, so ein rotzt° denkt sie sich und zieht sich gemütlich aus um dann zu Duschen. Doch noch nicht mal da hat sie ihre Ruhe denn „Sakura mach mal auf“ sagt Sasuke und sie hört quasi sein lächeln vor der Tür, Sakura muss sich zusammen reißen jetzt nichts zu sagen sondern unter dem Wasser vor zu kommen und sich ein Handtuch um zubinden, ihre langen rosa Haare kleben förmlich an ihrem Körper, sie macht die Tür ein Stück weit auf und fragt dann süßlich „Was denn?“

„Ich möchte jetzt gern Duschen“ „Das geht nicht, jetzt bin ich erst dran“ sagt sie lächelnd, in Sakuras Körper regt sich jede Faser ihn so anzusprechen doch sie muss leider da durch.

Auf Sasukes Gesicht bildet sich ein grinsen und er sagt dann.

„Also entweder ich kann jetzt Duschen oder du duscht mit mir zusammen, du hast die Wahl“ Sakura versucht sich Stark zusammen zureißen damit ihr jetzt ja nichts raus rutscht doch ihr Wille ist Stärker als ihr Verstand „Ich hab mich wohl verhört, als ob du so etwas tatsächlich machen würdest, lächerlich“ „Sakura, Sakura...willst du das nicht lieber irgendwie gut machen?!“ „Scheiße“ „Du schaffst es ja noch nicht mal zwei Minuten deine Wette einzuhalten“ sagt er grinsend. „Natürlich schaffe ich das, es tut mir Leid ich wollte das nicht sagen, ich bin gleich fertig“ „Okay, dann möchte ich trotzdem mit Duschen“ °Der will mich doch verarschen aber gut wenn er das unbedingt haben will°.

Sakura nickt, macht die Tür auf, Sasuke folgt ihr und sieht ihr dann zu wie sie ihr Handtuch löst und wieder unter die Dusche steigt. Sasuke ist perplex und schaut sie dann fragend an, doch dann lächelnd er in sich hinein zieht auch seine Sachen aus und steigt unter die dusche °Ich muss wirklich lernen meine Fresse zu halten...manno Meter° denkt sich die 18 Jährige schmollend und will dann aus der Dusche gehen als Sasuke sie festhält und sagt „Jetzt will ich was von dir wissen...wieso hast du ich so

verändert wo ist der Klotz am Bein von vorher?“ „Die Sakura die du kennst gibt es nicht mehr, die ist damals als du gegangen bist, Gestorben, genau wie du für mich“ sagt sie Ernst und geht dann raus.

*2 Stunden später *

Sakura denkt nach sie ist zu einem Schluss gekommen und geht zu Sasuke „Ich gebe die Wette auf, ich kann zu DIR nicht so sein...wenn ich es nicht einmal will. Ich bin nicht mehr Schwach...das hast du selbst gemerkt Uchiha“. Sasuke nickt und lächelt dann.

Am nächsten Morgen:

Sakura und Sasuke machen sich fertig damit sie dann Abreisen können und die Mission zu Ende führen können. Doch Sakura ist immer noch sichtlich genervt von dem ganzen kram vom Vorabend °Ich würde ihm am Liebsten die Gurgel umdrehen° denkt sie sich und stellt es sich in Gedanken vor wie er leidet und um sein Leben bittet. Auf ihrem Gesicht bildet sich ein ironisches lächeln und sie freut sich auf den Tag an dem es so sein wird. Doch Sasuke unterbricht sie in ihren Gedanken und sagt dann „Los komm jetzt endlich“.

Doch Sakura kümmert sich darum nicht, sondern springt Elegant von Baum zu Baum.

Zwei Tage später kommen sie in Konoha an außer heftigen Streitereien ist weiter nichts passiert trotzdem sind beide genervt von jeweils anderen und gerne würden die beiden sich an die Gurgel gehen doch sie müssen die Mission zuende führen.

°Verletzten ist das einzige was dieser Arrogante Uchiha kann mehr überhaupt nicht° denkt sie wütend.

„Arrogantes Arschloch“ flucht sie leise vor sich hin doch der Uchiha bekommt das mit und sagt dann „Das hab ich gehört Haruno“ sagt dieser gereizt über dieses Kommentar von der Rosahaarigen.

Doch diese juckt das einmal nicht und einmal überhaupt nicht. Denn sie ist damit beschäftigt das Sasuke nicht dahinter kommt wegen Konoha und dem ganzem Kram. Sakura ist so in Gedanken das sie gar nicht merkt wie Sasuke mit ihr redet, obwohl das hätte sie auch so gekonnt ignoriert.

„Du Klotz am Bein jetzt hör mir endlich zu wenn ich mit dir spreche“

„Nerv mich nicht“ zischt sie genervt und verleiert die Augen.

„Nein....jetzt hör verdammt noch mal zu“

„Schrei noch ein bisschen rum dann können wir uns das Anschleichen gleich sparen und nach Konoha gehen und fragen >bekommen wir denn bitte eine Termin beider Hokage wir konnten uns leider nicht anschleichen da mein total gekloppter Partner den halben Wald zusammen plärren muss<“

„Sakura jetzt reiß dich verdammt nochmal zusammen. Wir können sonst gleich umdrehen und Orochimaru sagen was wir für ein Mist gebaut haben“ schreit Sasuke nun auch sie wieder an.

„Was WIR für ein scheiße gebaut haben wohl eher was Herr-ich-bin-so-toll-und-so-perfekt, für ein Mist verzapft hat“

„DU WIRST ES NIEMALS LERNEN, DU WARST DAMALS EIN KLOTZ AM BEIN UND BIST ES HEUTE IMMERNOCH!! DU LERNST EINFACH NICHT AUS DEINEN BESCHISSENEN FEHLERN!!!“

„DAS MUSS DER SAGEN DER SEINE FAMILIE HAT STERBEN LASSEN UND SEINEN FREUNDEN HAT ER LIEBER ZUGESEHEN WIE SIE ALLE LANGSAM ZU GRUNDE GEHEN

UND DAS WEGEN EINEM TOTAL ARROGANT, AUFGEBLASENEN, EGOISTISCHEN, MÖCHTEGERN EINES UCHIHAS!!!!" „DU WEIST DOCH ÜBERHAUPT NICHT WOVON DU REDEST, DU HAST KEINE AHNUNG WIE ES SICH ANFÜHLT WENN MAN TOTE AUF DER STRAÙE SIEHT DIE VOR 2 STUNDEN NOCH GELEBT HABEN!!!" schreit nun der sonst so ruhige Uchiha.

Die Haruno sieht weg und sagt dann ruhiger „Aber ich weis wie es ist geliebte Menschen zu verlieren, ich habe im Gegensatz zu dir noch Gefühle...lass uns das mal nicht vergessen" damit wendet sie sich ab und denkt nach.

Denkst du das nur Unheil dich berührt, eisig starr, kein blick dir deine Luft hat entführt, weist du wie der Hass dich so verführt fesselnd deiner Angst die dich zusammen schnürt

°Er versteht es einfach nicht° denkt die Rosahaarige doch auch Sasuke denkt nach

°Sie will es einfach nicht verstehen°

Wir sind viel zu unterschiedlich...gefangen in einer Welt aus der ich nicht flüchten kann

denken beide gleichzeitig und gehen dann ohne auch nur in Wort zu verlieren den weg bis zum Tor.

Dort verkleiden sie sich als irgend jemand anders dem sie den gar ausgemacht haben. Sie gehen rein und dann zum Hokage Turm, dort angekommen gehen sie rein „Guten Morgen wie kann ich ihnen helfen?" „Wir wollen verhandeln, wir haben etwas das ihnen Gefallen würde" sagt der Uchiha und sieht die Hokage an. Für Sakura ist das gar nicht so einfach denn sie muss so tun als würde es ihr nichts ausmachen das sie vor Tsunade steht.

„Wie kommt ihr darauf das ihr etwas für mich habt"

„Eine Schriftrolle aus dem Reich des Wassers, sie enthält geheime Daten über das eben genannte Dorf"

„Und?...mit Kiri ist Frieden Geschlossen...ich bin daran nicht Interessiert" „Hm" gibt Sasuke von sich und Tsunade lächelt dann „Dafür haben wir jetzt zwei neue Gefangene" und schon werden sie Gefangen genommen! Sakura befreite sich und auch Sasuke und dann verschwanden sie und rannten so schnell es geht aus Konoha.

"Ich bin so Stolz auf dich meine geliebte Sakura, bitte pass auf dich auf" sagt die 5. Hokage schmerzlich

3 Tage später hatten sie dann Oto-Gakure erreicht und das ohne Pausen beide waren Kaputt und wurden dann zu Orochimaru gerufen.

„Ahh...da seit ihr ja und wie ist es gelaufen?" fragt dieser sogleich „Konoha hat mit Kiri Frieden geschlossen, Tsunade hat Lunte gerochen und wir sind aufgefliegen danach sind wir wieder zurück" berichtete der Uchiha untergeben. „Nichts anderes hatte ich erwartet. Die Schriftrolle habt ihr die?!" fragt die Schlange und bekommt als Antwort nur ein Nicken von den beiden ehemaligen Konoha Ninjas.

„Gut...Sakura...ich habe etwas für dich, komm her" sagt er lächelnd und die Rosahaarige bewegt sich zu ihrem Meister. Plötzlich schnellts sein Kopf vor und beißt sie in den Nacken, die Kunoichi ist wie gelähmt und kann sich kaum bewegen sie spürt nur wie sich langsam die Zeichen in ihre Haut brennen und sie dann nur noch los

schreit. Dann lässt ihr Meister von ihr ab und er sagt „Jetzt gehörst du Offiziell dazu“ . Sasuke sieht seinen Meister an und sagt dann „Ich bringe sie in mein Zimmer“ „Gut, ich werde dir Bescheid sagen wenn was ist“, Sasuke nimmt die schreiende Haruno auf seine Arme und trägt sie ins Zimmer.

Dort angekommen windet sie sich hin und her und hält sich mit Schmerz verzerrten Gesicht ihrem Nacken fest, Sasuke hockt sich zu ihr runter und fragt dann „Gehts langsam wieder?“ „E-es sch-schmerzt so s-sehr...!“ sagt sie stotternd und zittert wie Espenlaub.

Rette mich vor dem Nichts das ich geworden bin. Jetzt da ich weiß was mir fehlt. Kannst Du mich nicht einfach verlassen. Atme in mich und mach mich real. Hole mich ins Leben

Sasuke hockt immer noch genau vor ihr plötzlich fällt sie in seinen Arm, der Uchiha ist überfordert, nimmt sie dann doch in den Arm und vergräbt seinen Kopf in ihren Haaren, doch warum weis der Uchiha nicht.

Durch Sakura geht ein angenehmes Gefühl der Geborgenheit, ein Gefühl was sie schon lange nicht mehr genießen konnte sie drückt sich sanft von ihm weg, sieht ihm lange in die Augen und nähert sich ihm dann langsam. Nur noch wenige Millimeter trennen die beiden und Sasuke überwindet nun auch das letzte Stück zwischen ihnen und küsst sie vorsichtig auf ihre weichen Lippen. Sakura´s schmerzen werden weniger und sie genießt einfach den zärtlichen Moment zwischen ihnen.....